



#### TERMIN/ORT:

Freitag 06. März 2026, 08:00-18:00 Uhr  
St. Elisabethen-Klinikum, Ravensburg  
(über Haupteingang, bitte den  
Hinweisschildern folgen)



#### ANMELDUNG

Um eine namentliche Voranmeldung bis zum  
24. Februar 2026 wird gebeten. Diese kön-  
nen Sie über folgenden QR-Code eingeben:



Oder unter folgenden Link:

<https://seu2.cleverreach.com/f/387087-417618/>

#### AKKREDITIERUNG

Für die Veranstaltung werden von der Ärztekammer  
Baden-Württemberg Fortbildungspunkte beantragt

#### KOSTEN

Die Teilnahme ist für Fachpersonal kostenfrei.  
Kosten für die Hands-On Kurse von 8-11 Uhr: 50€ pro  
Person

#### JETZT MIT SKILLS-TRAINER

Vor Ort erworbene Skills-Ergebnisse können für die  
MIC-Zertifizierung der AGE eingereicht werden.

#### SPONSORING - DAS SPONSORING WIRD ZUR RE- FINANZIERUNG DER VERANSTALTUNG VERWENDET.



Erbe Elektromedizin  
GmbH: 400 Euro



Exeltis Germany  
GmbH: 3.500 Euro



Bayer Vital GmbH (Jena-  
pharm): 1.500 Euro



Arthrex GmbH: 500 Euro



Theramex: 1.500 Euro



BOWA-electronic  
GmbH & Co. : 1.500 Euro

Karl Storz SE & CO KG: 1.000 Euro

Kessel Medintim GmbH: 500 Euro

Kebomed Gas AG : 1.500 Euro

PlantTec Medical GmbH : 2.000 Euro

GEDEON RICHTER PHARMA GmbH: 1.500 Euro

Intuitive Surgical: 1.000 Euro

Vilendo GmbH: 1.000 Euro



## ENDOMETRIOSE UPDATE KOMPAKT -VORPROGRAMM-

FRAUENKLINIK  
ST. ELISABETHEN-KLINIKUM  
RAVENSBURG, 6. MÄRZ 2026





## SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN, SEHR GEEHRTE KOLLEGEN,

Die Erkrankung der Endometriose kann mittlerweile guten Gewissens als Volkskrankheit bezeichnet werden. Der Ansturm auf die spezialisierten Endometriosesprechstunden ist enorm. Dass noch immer ca. 50% aller Endometrioseoperationen an nicht zertifizierten Zentren durchgeführt werden, zeigt, dass wir dem Bedarf nicht nachkommen.

Die Endometriose belastet unsere Patientinnen auf somatischer Ebene in Form zyklischer Schmerzen, der Ebene der sozialen Teilhabe, der Arbeitsfähigkeit, der partnerschaftlichen Beziehung und des Kinderwunsches. Wir stehen als Gynäkologinnen in den ambulant und operativ tätigen Einrichtungen vor der großen Herausforderung, den vielfältigen Bedürfnissen unserer Endometriosepatientinnen ganzheitlich gerecht zu werden. Das braucht Zeit und oft eine langfristige Begleitung. Leider sind die Behandlungskosten weiterhin nicht kostendeckend in den DRG oder EBM-Ziffern abbildbar.

Glücklicherweise ist viel Bewegung in der Endometrioseforschung und Standardisierung der klinischen Abläufe. Die Re-Strukturierung der spezialisierten Endometriosequalifikation in Endo I-III Kurse durch die AGEM leistet ihren Beitrag dazu. Die Therapie der Endometriose wird individueller. Auf der einen Seite gilt die Maxime bei Operationsindikation einmal und dann möglichst radikal auch mittels neuester operativer Standards zu sanieren. Auf der anderen Seite erleben wir eine Stärkung der medikamentösen Therapie durch die Renaissance und Zulassung mehrerer GnRH-Antagonisten mit und ohne Add-back.

Im Rahmen unseres Endometriose Update Kompakt 2026 laden wir Sie herzlich in die Perle des Schwabenlandes -

nach Ravensburg - ein, um Ihr Wissen zur konservativen und operativen Therapie der Endometriose durch Vorträge renommierter Referentinnen auf diesem Gebiet zu erweitern oder aufzufrischen. Parallel bieten wir Ihnen dazu spezialisierte Hands-On Kurse zur Laparoskopie und robotischen Chirurgie an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und regen Austausch im Rahmen des Kongresses. Denn schlussendlich ist es unser aller Verantwortung, die Versorgung unserer Endometriosepatientinnen im ganzen Land kontinuierlich zu verbessern.

Dr. Martina Gropp-Meier  
Chefärztin Frauenklinik

Dr. Philipp Guttenberg  
Oberarzt Frauenklinik,  
Leiter Endometriose-  
sprechstunde

## PROGRAMM FREITAG, 06. MÄRZ 2026

### 08-11 UHR:

- **1 Hands-on Kurs Laparoskopie**, 6-8 Teilnehmerinnen, Teilnahmegebühr 50€ – ausgebucht

### 10-11 UHR:

- **Industriesymposium – medikamentöse Therapie der Endometriose**

### 11-12 UHR:

- **Begrüßung** (Guttenberg)
- **Neues aus der Endometrioseforschung** (Krämer)
- **Eckpfeiler nicht-invasiver Endometriosedagnostik** (Guttenberg)
- **Sonderfall Adenomyosis uteri** (Sillem)

### 12-13 UHR:

- **Update Darmendometriose** (Rimbach)
- **Einfluss des DaVinci Operationsroboters bei der Resektion tiefinfiltrierender Endometriose** (Juhasz-Böss)
- **Blasen- oder Ureterendometriose** (Bitto)

**Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung**

### 14-15 UHR:

- **Ovarielle Endometriose** (Renner/Noppe)
- **Fertilitätserhalt bei Endometriose** (Brössner)
- **Komplikationsmanagement** (Ulrich)

**Kaffee und Kuchen**

### 15:30-16:30 UHR:

- **Der schwierige Fall - Lösungsansätze für den Alltag** (Schäfer)
- **Individualisierte konservative Endometriosetherapie** (Altides)
- **Ganzheitliche Therapie der Endometriose** (Dayan)
- **Schlussworte**

### 17:00-18:00 UHR:

- **Informations-Veranstaltung mit Vorstellung des Endometriosezentrums Ravensburg** (Guttenberg)

### REFERENTEN:

- |                                       |                                     |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| • Dr. Anastasia Altides, Würzburg     | • Dr. Marius Raiber, Ravensburg     |
| • Dr. Franz-Ferdinand Bitto, München  | • Prof. Stefan P. Renner, Böblingen |
| • Dr. Anke Brössner, Kempten          | • Dr. Sebastian D. Schäfer, Münster |
| • PD Dr. Davut Dayan, Ulm             | • Prof. Martin Sillem, Mannheim     |
| • Dr. Martina Gropp-Meier, Ravensburg | • Prof. Uwe A. Ulrich, Berlin       |
| • Dr. Philipp Guttenberg, Ravensburg  | • Dr. Andrea Noppe, Böblingen       |
| • Prof. Ingolf Juhasz-Böss, Freiburg  | • PD Dr. Stefan Rimbach, Agatharied |
| • Prof. Bernhard Krämer, Tübingen     | • Prof. Martin Sillem, Mannheim     |
| • Dr. Andrea Noppe, Böblingen         |                                     |